

Studierendenarbeit ist Schwerpunkt

**PROJEKTSTART
ZUM 1. JANUAR
2012**

Seit dem Januar ist Constanze Krätsch für Studierendenarbeit in der Verwaltungsstelle Karlsruhe tätig. Das Projekt ist auf vier Jahre angelegt. Sie betreut dual Studierende in Betrieben und Studierende an den Hochschulen in der Region Karlsruhe.

Während ihres Studiums war sie ehrenamtlich in der Studierendenarbeit der IG Metall und dem DGB in Halle tätig.

Studierende sollen über verschiedene Wege angesprochen und für die IG Metall gewonnen werden. Neben der Präsenz am Campus in Form von Informationsständen und Veranstaltungen



Constanze Krätsch

werden die Studierenden direkt im Betrieb angesprochen. Die Arbeit findet in Zusammenarbeit mit dem Jugendsekretär Frederik Striegler

vor Ort im Betrieb statt. »Wir bieten den Studierenden neben Fachkompetenz die Möglichkeit zum Austausch und Vernetzen. Dazu zählen Exkursionen, Seminare, Informationsmaterialien und die Möglichkeit aktiv zu werden«, sagt Constanze. »Wir müssen die DHler (Studierende an der Dualen Hochschule) für die Metall be-

geistern. Nur so schaffen wir eine tarifliche Bindung der DHler«, erhofft sich eine Betriebsrätin aus der Region von der Studierendenarbeit.

Die ersten Kontakte in den Betrieben sind geknüpft. Die ersten Studierenden in Karlsruhe sind zu einem ersten Treffen eingeladen wurden. ■

TERMINE

Februar 2012

- **2./3. Februar**
Wochenendseminar
Siemens AG
- **3./4. Februar**
Wochenendseminar
Vertrauensleute
- **6. Februar**
Ortsvorstand
- **10. bis 11. Februar**
Wochenendseminar zum
Thema: Überzeugend auf-
treten
- **22. Februar**
Senioren
- **24. Februar**
Besprechung der Betriebs-
ratsvorsitzenden
- **27. Februar**
Referenten
- **28. Februar**
Vertrauensleute

Vogelsitze: Arbeitsplätze gesichert

Seit Oktober 2011 ist die Firma Vogelsitze in der Insolvenz (wir berichteten). Seit Anfang Januar 2012 hat die Firma Magna Seating GmbH Vogelsitze gekauft und führt das Unternehmen mit rund 170 der bisher 230 Beschäftigten weiter.

»Einerseits sind wir froh, dass ein Investor gefunden wurde, andererseits bedeutet das aber auch, dass 60 Beschäftigte ihren Arbeitsplatz verlieren.« So Martin Obst, der von Seiten der IG Metall Karlsruhe den Betriebsrat bei den Verhandlungen unterstützte. Für diejenigen deren Arbeitsplatz

nicht erhalten bleibt konnte eine Transfergesellschaft gegründet werden. Über diese Transfergesellschaft wird verhindert, dass schnell die Arbeitslosigkeit eintritt. Durch Qualifikationsmaßnahmen die darüber angeboten werden, sollen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessert



werden. Des Weiteren wurde ein Interessenausgleich und Sozialplan ausgehandelt um die sozialen Nachteile abzufedern. Dieser wird, anders als bei Insolvenzen in aller Regel üblich, zur Auszahlung Ende März 2012 kommen.

Nun wird es in der Zukunft darauf ankommen, dass die verbleibenden Arbeitsplätze auch nachhaltig gesichert werden. ■

Betriebsratswahl bei NDT

Einen Tag vor Weihnachten erreichte die Beschäftigten bei NDT eine unschöne Überraschung. Am 23. Dezember 2011 wurde der Belegschaft mitgeteilt,



Flugblattaktion bei NDT zur Betriebsratswahl

dass ihr Betrieb am gleichen Tag Insolvenz angemeldet hat. Insolvenzverwalter Höfer geht dabei von einer Forcierung des Betriebes aus. Die Auftragslage sei gut, der Betrieb ist ausgelastet und es gibt bereits ernsthaft interessierte Investoren berichtete Insolvenzverwalter Höfer.

Mit Unterstützung der IG Metall läuft bereits die Betriebsratswahl in dem Unternehmen. Vorgesehener Wahltermin ist der 10. Februar. Bei NDT sind rund 200 Mitarbeiter beschäftigt. ■

NACHRUF



Harald Schöpferle ist im Alter von 83 Jahren gestorben. Harald war von 1971 bis 1988 DGB-Kreisvorsitzender in Karlsruhe. In seinem politischen und sozialen Engagement setzte sich stets für die Belange der »kleinen Leute« ein. Bis zuletzt hielt er immer den Kontakt zu den Einzelgewerkschaften. Die IG Metall Karlsruhe wird Harald ein ehrendes Andenken bewahren.

Impressum

IG Metall Karlsruhe
Ettlinger Straße 3a
76137 Karlsruhe
Telefon 07 21 - 9 31 15-0
Fax 07 21 - 9 31 15-20
E-Mail:
karlsruhe@igmetall.de

Internet:
► www.karlsruhe.igm.de
Redaktion:
Angel Stürmlinger (verantwortlich), Martin Obst